

Samstagvormittag der Vizebürgermeisterin!

Es ist soweit! Wir starten mit dem Samstagvormittag von Vizebürgermeister Regina Hagenauer.

Samstag, 29. November, 8.00 bis 11.00; Gemeindeamt; Raum des Tourismusverbandes (neben Bücherei)

Zu fixen Terminen wollen wir auch offiziell mit Ihnen in Kontakt treten. Persönliche Anliegen, Ideen, Vorschläge, Anträge für den Gemeinderat – alles ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Als Zeichen der gelebten politischen Zusammenarbeit wurde uns ein Abhalten in den Räumlichkeiten des Gemeindeamts verwehrt. Wir bedauern das sehr!

Der Nikolo kommt ...

... am Freitag 5. Dezember, 15.00 am Kirchenplatz in Markt Allhau!

Kindergarten und Volksschule Markt Allhau: Unter SPÖ-Führung wird mit Hochdruck gearbeitet!

Der Gemeinderat hat dieses zukunftsweisende Projekt an den Ausschuss „Bildung – Erziehung und Soziale Wohlfahrt“ delegiert. Schon in der ersten Sitzung konnten unter der Vorsitzenden Regina Hagenauer erste wesentliche Schritte gesetzt werden.

Diskutiert wurde die Errichtung eines „Bildungs- und Schulzentrums“ Markt Allhau, welches die Institutionen Neue Mittelschule, Volksschule, Kindergarten und Tagesheimstätte umfassen soll. Man kam zur Auffassung, dass die LeiterInnen dieser Institutionen eine Bedarfsplanung der erforderlichen Räumlichkeiten erstellen. Dabei ist besonders auf mittel- und langfristige Entwicklungen Bedacht zu nehmen. Weiters sollte diese Raumkonzeption dahingehend Rücksicht nehmen, dass die derzeitige Volksschule vom Bestand erhalten bleibt, jedoch nach sachgemäßer Sanierung anderen Funktionen (wie z.B. Nachmittagsbetreuung mit eigener Küche und Speiseräumen, gemeinsam genutzter Räumlichkeiten, Räume für Jugend und PensionistInnen) zugeführt wird. Die Volksschule und der Kindergarten sollen neu gebaut werden. Es wurde weiters eine Exkursion mit der Besichtigung neu errichteter Volksschulen und Kindergärten organisiert. In weiterer Folge werden dann Baumeister, Sachverständige und Architekten herangezogen, welche die Planungswünsche fachlich kompetent beurteilen sollen.

Optimierung der Gemeindeverwaltung: SPÖ fordert unerledigte Punkte ein.

Das auch von der SPÖ-Fraktion beschlossene Projekt zur Optimierung der Gemeindeverwaltung scheint fürs erste abgeschlossen zu sein. Die Ergebnisse wurden im Rahmen einer Gemeinderatssitzung im Gasthaus Seybold präsentiert. Die Präsentation war, genauso wie die vorangegangene Arbeit, vom großen Engagement der handelnden Personen getragen. Die Mitarbeiter der Gemeinde präsentierten Ihre Arbeitsbereiche und boten einen sehr gelungenen Überblick über die entsprechenden Abteilungen und den damit verbundenen Aufgaben, sowie der Struktur der Gemeindeverwaltung.

In der Folge wurde ein Leitbild der Gemeindeverwaltung präsentiert. Wunsch des Gemeinderates war, dass im Rahmen dieses Projektes ein Leitbild sowie die Aufbau- und Ablauforganisation der Gemeindeverwaltung bearbeitet wird. Dies scheint nur zum Teil gelungen:

- Die Aufbauorganisation (Organigramm) wurde dargestellt; die damit verbundenen Prozesse im Rahmen der Ablauforganisation werden hoffentlich noch nachgereicht.
- Das Leitbild welches erarbeitet wurde, bezieht sich nicht auf die Gemeindeverwaltung, sondern auf die Gemeinde. Ein Blick auf die Verwaltung wurde bestellt; ein Blick auf die Gemeinde haben wir bekommen.

Die engagierten MitarbeiterInnen haben im vorgegebenen Rahmen großartige Arbeit geleistet. Der Rahmen ist aber vom begleitenden Unternehmen nicht richtig abgesteckt worden. Dies erscheint wenig befriedigend und wird im Gemeinderat behandelt werden müssen.

Badeteich – ein Jahr ohne Ergebnis

Zahlreiche Anfragen erhielten wir zum Thema Badeteich. Trotz vieler Aufregungen blieb auch 2008 ein Jahr ohne konkrete Ergebnisse. Es ist wieder ruhig geworden um den Badeteich. Der nun verantwortliche Vorsitzende musste wohl erkennen, dass die in den vergangenen Jahren geforderte Umsetzung, doch nicht ganz so einfach ist.

Einen besinnlichen Advent wünscht Ihnen das SPÖ Team Markt Allhau – Buchsachsen